



Protokoll zur 9. Generalversammlung

am Donnerstag, den 24. März 2015, 19:30 Uhr

im Restaurant Kreuzstrasse, Busslingen

Mitglieder: Alevrofas Nadin, Barks Deborah, Brunner Anita, Frick Mirjam, Giani Heidi, Giani Maurizio, Haensel Eva, Jäger Sandra, Kieffer-Burger Désirée, Kressig Jacqueline, Kunz Tsering, Landert Angela, Sekinger Vreni, Suter Sandra, Wild-Schwarzentrub Beatrice, Zimmerli Heidi, Zollinger Fabienne, Zimmerli Heidi, Zyka Markus

Nicht-Mitglieder: Eichmann Marcel, Guex Sandra, Meier Cäcilia

Entschuldigt: Bernasconi Melanie, Droux Gertrudes Egloff Christine, Norbäck Daniela, Oser Simone, Paul Sonja, Redmann Sibylle, Schlögl Daniela, Schneider Barbara, Schwamberger Petra und Martin, Sinerius Gudrun, Zyka Nicole.

Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Wahl des Stimmzählers
4. Genehmigung des Protokolls der 8. Generalversammlung vom 20. März 2014
5. Jahresbericht und Jahresrechnung 2014
6. Revisionsbericht und Décharge an den Vorstand
7. Budget 2015
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Unterlagen

- Jahresbericht 2014
- Protokoll der 8. Generalversammlung vom 20. März 2014 (zum Download auf www.schtark.ch)
- Jahresrechnung 2014 und Budget 2015 Verein SchTaRK
- Jahresrechnung 2014 und Budget 2015 Arbeitskreis Tagesstrukturen

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung

Mirjam Frick begrüsst die Anwesenden, speziell die Mitglieder des Gemeinderates und der Schulpflege und bedankt sich für ihr Erscheinen und Interesse.

Sandra Jäger führt das Protokoll.

Es sind 19 Personen anwesend, davon sind 16 Personen Vereinsmitglieder und stimmberechtigt, sie haben sich in die Präsenzliste eingetragen. 3 Personen sind Gäste.

Bei der Abstimmung gilt das einfache Mehr, das sind 9 Stimmen.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur Traktandenliste konnten bis eine Woche vor der Generalversammlung eingereicht werden. Es gab keine Meldungen, somit gilt die Traktandenliste als genehmigt.

3. Wahl der Tagespräsidentin und des Stimmzählers

Maurizio Giani stellt sich als Tagespräsidentin zur Verfügung. Es gibt keine Einwände. Anita Brunner erklärt sich bereit, das Amt der Stimmzählerin zu übernehmen. Auch hier gibt es keine Einwände.

4. Genehmigung des Protokolls der 8. Generalversammlung vom 20. März 2014

Das Protokoll der 8. Generalversammlung vom 20. März 2014 stand auf der Homepage www.schtark.ch zum Download zur Verfügung. Zudem liegen Kopien des Protokolls während der Versammlung auf.

Die Generalversammlung nimmt das Protokoll der 8. Generalversammlung einstimmig an.

5. Jahresbericht und Jahresrechnung 2014

Der schriftliche Jahresbericht 2014 wurde mit der Einladung zur Generalversammlung verschickt. Alle Anwesenden haben ein Exemplar erhalten. Es liegen weiter Exemplare auf.

Die Präsidentin, Mirjam Frick, berichtet in Ihrem Rückblick auf das 9. Vereinsjahr von den sozialen Konditionen, die im Vergleich zu den Vorjahren stark verbessert wurden, speziell für unsere festangestellte Mitarbeiterin, Sandra Guex.

Es wurde in einem Projekt-Team eine neue Leistungsvereinbarung ausgearbeitet, die dann in der Sommergemeinde am 22. Juni 15 zur Abstimmung kommen wird.

Die Wohnung an der Schulstrasse ist verkauft worden und wird im Sommer 16 voraussichtlich abgerissen. Der Verein SchTaRK soll dann in den Kindergarten ziehen.

Vereinsanlässe wie die Verköstigung am Fussballturnier, sowie das Kerzenziehen im November sind super angekommen.

Vorstandsmitglieder werden nach wie vor gesucht. Bis heute sind nicht wirklich viele Interessierte vorstellig geworden.

Bericht aus dem AK Tagesstrukturen

Personal:

Die neue Betriebsleiterin, Sandra Guex, die am 1. September 2014 in die Fussstapfen von Daniela Schlögl getreten ist, hat sich gut eingelebt. Mit Tsering Kunz und Cristina Salm sind im Weiteren zwei motivierte und kompetente Mitarbeiterinnen zum Team gestossen.

Raumsituation:

Es gibt eine markante Zunahme der Nachmittagsbetreuung. Zurzeit werden acht Kindergartenkinder am Donnerstagnachmittag betreut. Der Vorstand weiss bereits, dass weitere sechs kleine Kinder nach den Ferien dazukommen werden.

Am Donnerstag-Mittagstisch hat es 14 Kinder, deren Geschirr und Besteck zuerst zur Seite geräumt werden muss, bevor die Nachmittagsbetreuung den Raum nutzen kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich stundenplanabhängig die Situation extrem zuspitzen könnte. Der Verein hat deshalb mit dem Gemeinderat Kontakt aufgenommen sowie auch schriftlich festgehalten, dass die 42m²-Wohnung zu klein werde.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass Rückzugsmöglichkeiten fehlen. Es entstehen Probleme, da nur eine einzelne, kleine Toilette vorhanden ist. Wenn die Kinder nach dem Essen Zähne putzen, wird der WC-Gang der Kindergartenkinder zum Spiessrutenlauf.

Jahresrechnung 2014

Jaqueline Kressig erläutert anhand der Power Point Präsentation die Jahresrechnung 2014. Die Jahresrechnung 14 schliesst mit einem Minus von 1400 Franken. Der Vorstand beantragt den Verlust beim Kanton und geht davon aus, dass der gedeckt wird. Die Generalversammlung hat keine Fragen oder Anmerkungen.

6. Revisionsbericht und Décharge an den Vorstand

Gemäss Statuten haben Désirée Burger-Kieffer und Heidi Zimmerli die Jahresrechnung geprüft und für richtig befunden. Heidi Zimmerli stellt somit laut ihrem Revisionsbericht der Versammlung den Antrag, die Jahresrechnungen zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Die Generalversammlung nimmt die Jahresrechnung einstimmig an und entlastet den Vorstand.

7. Budget 2015

Mirjam Frick stellt das Budget des Vereins vor. Das Budget der Tagesstrukturen wird von Mirjam Frick genauer erläutert. Sie erklärt ausführlich weshalb das Budget 15 mit einem Defizit von 10'698.45, bzw. 17'015.60 schliesst.

Die Generalversammlung hat keine Fragen oder Einwände zum Budget des Vereins SchTaRK 2015. Es werden beide Budgetvorschläge einstimmig angenommen

Neue Leistungsvereinbarung

Mit der neuen Leistungsvereinbarung soll sich die Gemeinde an allen anfallenden Kosten des Betreuungsangebotes beteiligen. Es wird ein neues Tarifsysteem eingeführt, bei dem in Halbtagen abgerechnet wird, damit die Eltern den Kostenanteil der Tagesstrukturen gedeckt sind.

Der Kostenschlüssel zwischen der Gemeinde und dem Verein ist genau geklärt. Es können neu Rückstellungen gemacht werden. Die Buchhaltung wird extern gegeben. Es wird jährliche gemeinsame Budgetsitzungen mit der Gemeinde geben. Die Randstundenbetreuung wird jeweils separat in Rechnung gestellt.

8. Wahlen

Mitglieder des Vorstandes sind auf ein Jahr gewählt. Sie können ohne Einschränkungen wiedergewählt werden. Mirjam Frick, Jaqueline Kressig, Eva Haensel, Fabienne Zollinger und Sandra Jäger stellen sich zur Wiederwahl und damit für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Für das Amt der Vorsitzenden Arbeitskreis Tagesstrukturen stellt sich Sandra Jäger.

Das Vorstandsmitglied Maurizio Giani stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl.

Die Amtsdauer der Rechnungsrevisoren beträgt ein Jahr, sie können ohne Einschränkungen wiedergewählt werden.

Für die Wahl zum Revisor stellen sich Désirée Kiefer-Burger und Heidi Zimmerli.

Es werden alle zur Wahl stehenden Personen gewählt.

9. Verschiedenes

Anregungen / Fragen

Es gibt keine Fragen und Anregungen.

Dank

Mauri Giani wird verabschiedet. Er hat sich seit 2011 um die IT gekümmert. Er hat leider zeitlich keine Kapazität mehr, meldet sich aber freiwillig für die zukünftige Betreuung der Homepage.

Mirjam Frick bedankt sich auch bei den Revisoren für ihre gute Revisionsarbeit.

Mirjam Frick dankt im Namen des Vorstandes bei allen Anwesenden für das Erscheinen und für das Interesse und erklärt die 9. Generalversammlung für geschlossen.

Alle Anwesenden sind vom Verein SchTaRK herzlich zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Für das Protokoll

Sandra Jäger, Aktuariat
Remetschwil, 24. März 2015